

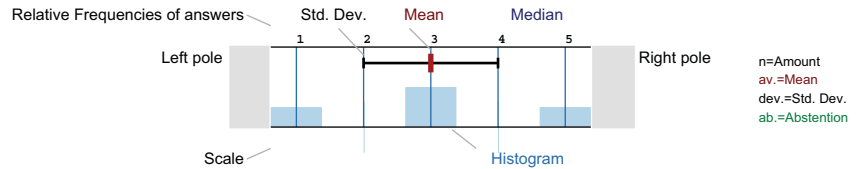
Univ.-Prof. Dr.rer.nat. Lutz Werner Feld

Elementarteilchenphysik I
No. of responses = 17

Survey Results

Legend

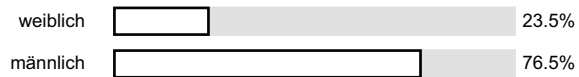
Question text



Angaben zur Person (SS 2006)

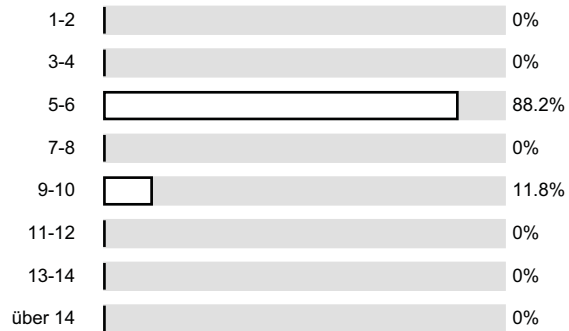
1. Geschlecht

n=17



2. Fachsemester

n=17



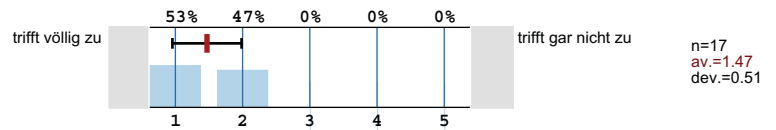
3. Alter:

n=17

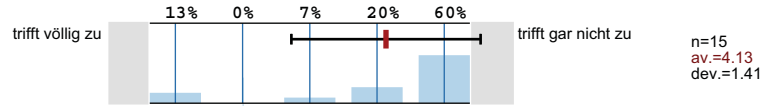


Konzept der Lehrveranstaltung (SS 2006)

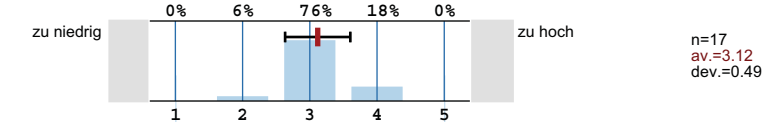
1. Das inhaltliche Ziel der Lehrveranstaltung ist klar erkennbar



2. Es gibt Abstimmungsprobleme mit anderen Lehrangeboten (bitte Kommentar auf der Rückseite)

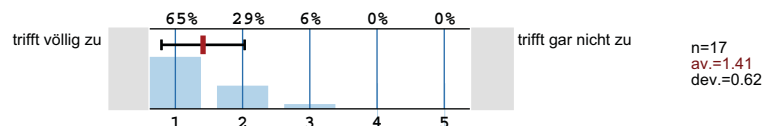


3. Der Schwierigkeitsgrad der Lehrveranstaltung ist ...

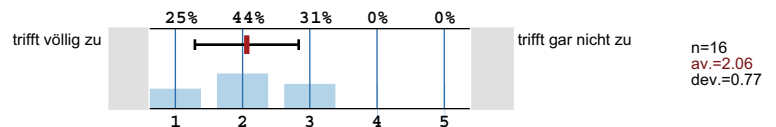


Vermittlung und Verhalten (SS 2006)

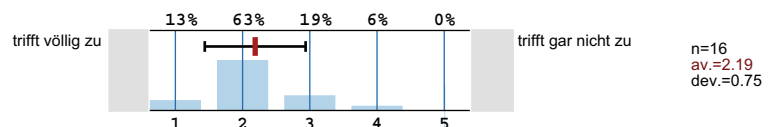
1. Trägt den Stoff verständlich vor



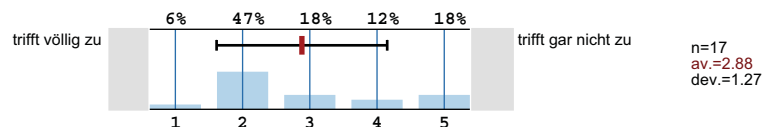
2. Vergewissert sich, ob der behandelte Stoff verstanden wurde



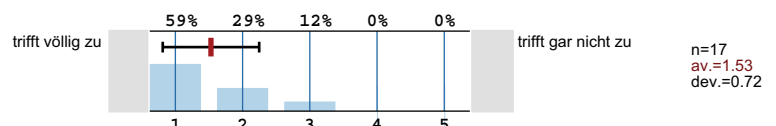
3. Veranschaulicht den Stoff durch Beispiele



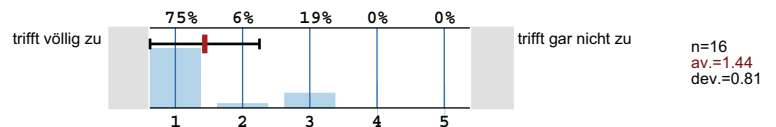
4. Bringt übersichtliche Zusammenfassungen



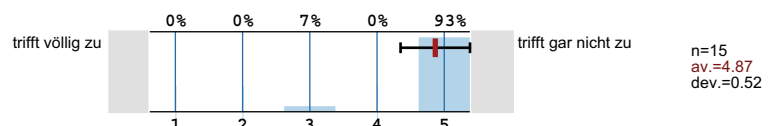
5. Geht sorgfältig auf Verständnisfragen der Studierenden ein



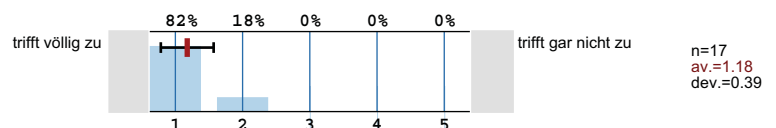
6. Ist im Umgang mit Studierenden aufgeschlossen



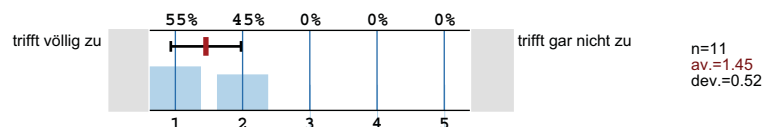
7. Benachteiligt bestimmte Studierende



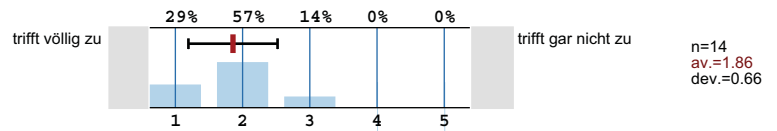
8. Spricht angemessen laut und deutlich



9. Ist für die Studierenden auch außerhalb der Lehrveranstaltung ansprechbar

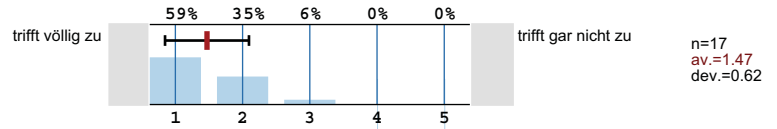


10. Ist offen für Verbesserungsvorschläge von Seiten der Studierenden

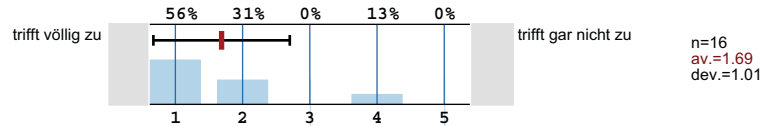


Mediensatz/Lehrveranstaltungsunterlagen (SS 2006)

1. Die in der Lehrveranstaltung eingesetzten Medien (Tafel, Overhead, Beamer ...) trugen zum Verständnis der Lehrinhalte bei

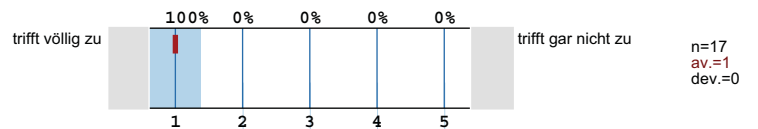


2. Die zur Nach- und Vorbereitung des Lernstoffes angebotenen Unterlagen (Skripte, Übungsaufgaben, Literaturlisten ...) trugen zum Verständnis der Lehrinhalte bei

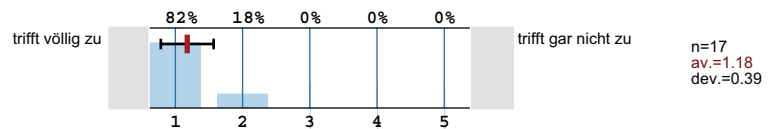


Rahmenbedingungen (SS 2006)

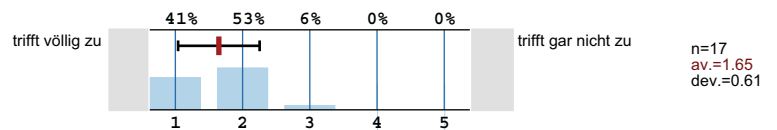
1. Die Lehrveranstaltung beginnt in der Regel pünktlich



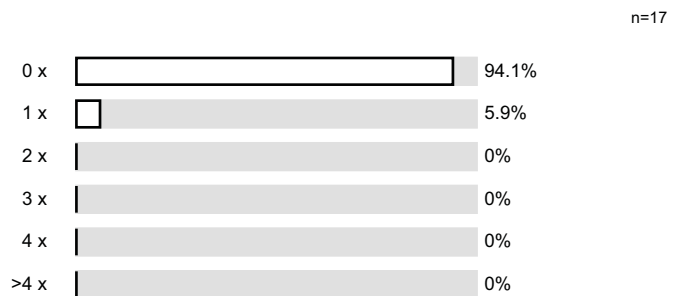
2. Die Lehrveranstaltung endet in der Regel pünktlich



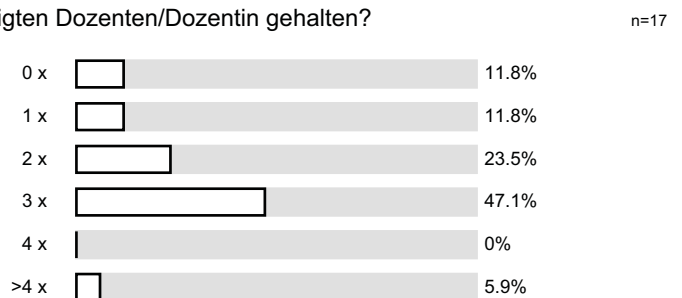
3. Der Veranstaltungsraum ist für die Lehrveranstaltung geeignet



4. Wie oft ist die Lehrveranstaltung bislang ausgefallen?



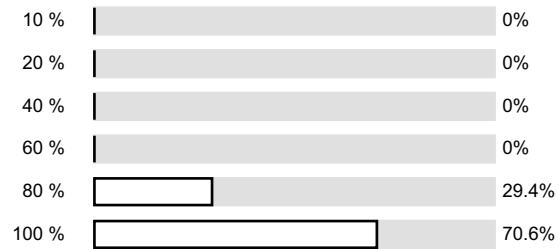
5. Wie oft wurde die Lehrveranstaltung nicht von dem/der angekündigten Dozenten/Dozentin gehalten?



Eigenes Studierverhalten (SS 2006)

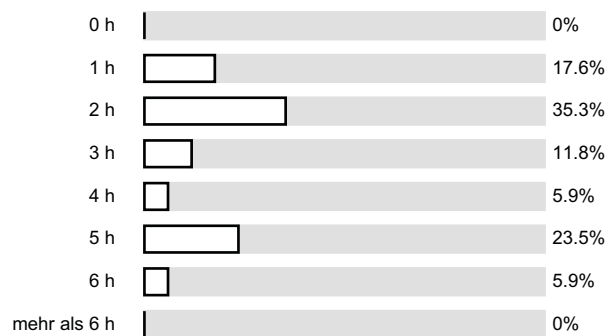
1. Wie oft haben Sie (in %) an dieser Lehrveranstaltung teilgenommen ?

n=17



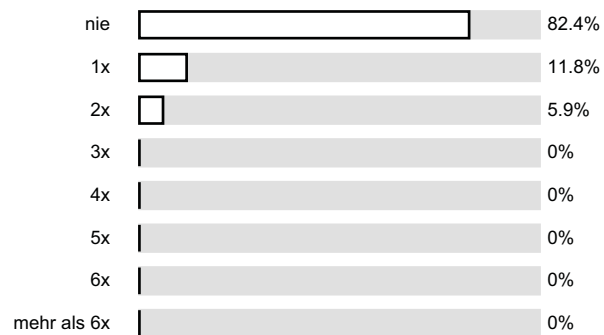
2. Wie groß war der Zeitaufwand für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung durchschnittlich pro Woche?

n=17



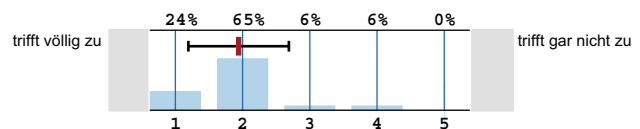
3. Wie oft haben Sie die Sprechstunde des Dozenten im Semester genutzt?

n=17



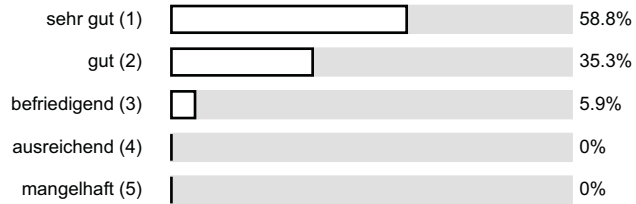
Gesamtbeurteilung (SS 2006)

1. In dieser Lehrveranstaltung habe ich viel gelernt



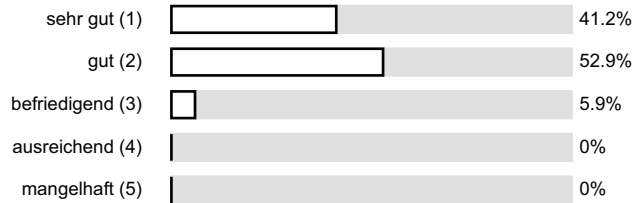
n=17
 av.=1.94
 dev.=0.75

2. Ich gebe dem Dozenten/der Dozentin die Gesamtnote



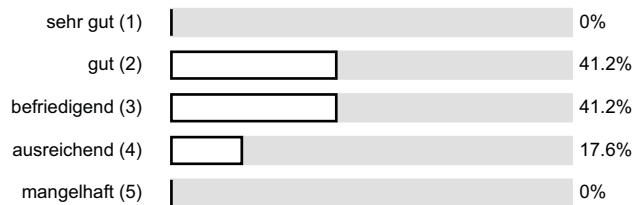
n=17
av.=1.47
dev.=0.62

3. Ich gebe der Lehrveranstaltung die Gesamtnote



n=17
av.=1.65
dev.=0.61

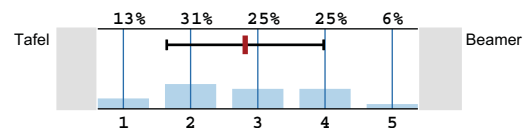
4. Meine eigene Leistung (Vor- und Nachbearbeitung, Beteiligung während der Lehrveranstaltung ...) benote ich mit



n=17
av.=2.76
dev.=0.75

Zusatzfrage 1

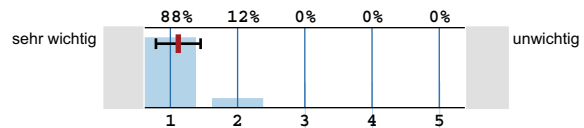
Welche Medienform bevorzugen Sie:



n=16
av.=2.81
dev.=1.17

Zusatzfrage 2

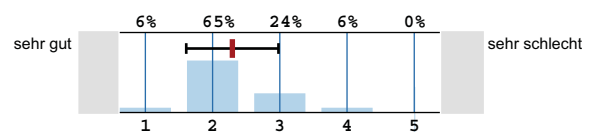
Wie wichtig ist Ihnen das Skript?



n=17
av.=1.12
dev.=0.33

Zusatzfrage 3

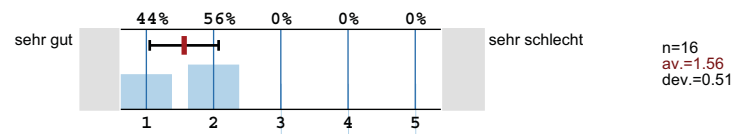
Wie beurteilen Sie die Qualität des Skripts?



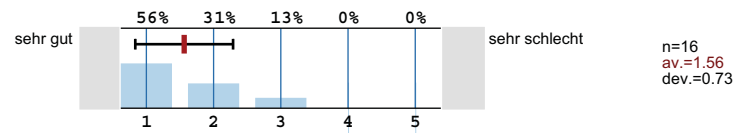
n=17
av.=2.29
dev.=0.69

Zusatzfrage 4

Wie beurteilen Sie das Internetangebot zur Vorlesung?

**Zusatzfrage 5**

Wie beurteilen Sie das Einbeziehen von Programmieraufgaben in die Übungen?



Profile

Subunit:

Physik

Name of the teacher:

Univ.-Prof. Dr.rer.nat. Lutz Werner FeldName of the course:
(Name of the survey)**Elementarteilchenphysik I**